

Liebe  
Vechelder

Sport treibe ich schon, so lange ich denken kann – also fast seit 40 Jahren: Doch zu einer Ehrung durch die Gemeinde – wie sie gestern im Vechelder Bürgerzentrum angestanden hat – hat es bei mir nie gereicht.

Damit nicht genug: Einige Sportler haben so viele Erfolge feiern können, dass wir sie aus Platzgründen gar nicht alle veröffentlichen können – dafür schon mal ein Entschuldigung.



Harald Meyer

E-Mail: harald.meyer@bzv.de

### Vorfahrt missachtet – zwei Frauen leicht verletzt

**VECHELDE.** Die Vorfahrt missachtet hat nach Darstellung der Polizei am Samstag eine 22-jährige Vechelderin, so dass es zu einem Zusammenstoß gekommen ist.

Gegen 11 Uhr habe die Frau – aus dem Wahler Weg kommend – in die Hildesheimer Straße in Vechelde einbiegen wollen: Dabei habe sie das Fahrzeug einer 34-jährigen, ebenfalls aus Vechelde, auf der „Hildesheimer“ übersehen. Beide Frauen wurden leicht verletzt; an den Fahrzeugen entstand Schaden in Höhe von etwa 3500 Euro.

### Unbekannte stehlen Oleanderpflanze

**SIERSE.** Einen großen grauen Blumentopf mit einer Oleanderpflanze haben unbekannte Täter in der Nacht zu Samstag in Sierse entwendet. Das Gefäß, dessen Wert mit etwa 50 Euro angegeben wird, stand auf einer Haustreppe in der „Neuen Straße“. Hinweise an die Polizeistation Vechelde unter (0 53 02) 22 25.

### Betrunkene Radfahrerin stößt gegen ein Auto

**VECHELDE.** Mit 2,4 Promille Alkohol im Blut ist eine Fahrradfahrerin am Samstag gegen 14 Uhr in Vechelde kontrolliert worden. Die 35-jährige Frau aus Wahle war aufgefallen, als sie mit typischen, alkoholbedingten Ausfallerscheinungen auf ihrem Fahrrad unterwegs war und gegen ein parkendes Auto stieß – das berichtet die Polizei.

### Unfall am Yachthafen nach einem Wendemanöver

**WEDTLSTEDT.** Sachschaden an den Autos, Personen blieben aber unverletzt: Das ist die Bilanz eines Verkehrsunfalls am Freitag in Höhe des Wedtlenstedter Yachthafens „Heidanger“. Laut Polizei hat ein 18-Jähriger aus Meinersen mit seinem Auto auf der Fahrbahn gewendet und ist dabei mit dem Fahrzeug eines 38-jährigen Wählers kollidiert. An den beiden Autos entstand ein Schaden von etwa 6000 Euro.

# Ein Wohnhaus schwebte in der Luft

Mit Hilfe des Spezialkrans wurde gestern ein tonnenschweres Gebäude von Vechelde nach Wierthe transportiert

Von Harald Meyer

**VECHELDE.** Zentimeterarbeit mit einem tonnenschweren Koloss gestern in der Vechelder Parkstraße: Per Kran wurde – sage und schreibe – ein ganzes Wohnhaus auf einen Tieflader gehievt, um es nach Wierthe zu transportieren.

Die Ausmaße sind beachtlich, auch wenn dieser Kraftakt so spielend leicht aussieht: „13 Tonnen“, antwortet Reiner Fricke trocken auf die Frage nach dem Gewicht des Niedrigenergiehauses, das jetzt auf dem ehemaligen Zuckerfabrikgelände nahe Wierthe steht.

Hintergrund: Mit dem Umzug von der Parkstraße auf dieses Areal bei Wierthe hat die Firma „Ziegeler Solar-Haustechnik“ nun auch ihr Energiesparhaus an ihren jetzigen Standort geholt – ein wärmegeämmtes Holzhaus, über das Ziegeler-Mitarbeiter Fricke sagt: „4,30 Meter breit, 13,20 Meter lang, etwa 50 Quadratmeter Wohnfläche.“

Mit kräftigen Eisenstützen ist der Kran auf der Parkstraße abgesichert, seinen Ausleger kann er bis zu 56 Meter ausfahren, bis zu 100 Tonnen kann er heben: Am Dach des Holzhauses befinden sich acht Ösen, durch die Spezialgurte gezo-



Ein Haus hebt ab gestern in der Vechelder Parkstraße.

Foto: Henrik Bode

gen werden. Der entscheidende Moment: Der Kran hebt an, die Gurte straffen sich. Schon schwebt das

Haus, zuerst Zentimeter, dann einige Meter. Drei Männer können – erstaunlich – das 13-Tonnen-Vehikel

in der Luft so dirigieren, dass es genau auf die Ladefläche des Tiefladers kommt. Um die Straßenlaterne muss das „Paket“ herumgeführt werden, auch der Briefkasten an der Straße bleibt verschont.

Per Zollstock messen die Mitarbeiter der Braunschweiger Logistikfirma exakt nach, damit das Haus mittig auf dem Tieflader liegt – deutsche Gründlichkeit. Weniger als zehn Minuten hat das erste Anheben des Hauses bis zur „Landung“ auf dem Transporter gedauert.

Doch auch die 4,5 Kilometer lange Fahrt von Vechelde zum früheren Zuckerfabrikgelände hat ihre Tücken: Das Einbiegen von der Parkstraße auf die Landesstraße 475 und später auf die Landesstraße 473 sei mit diesem langen Fahrzeug schon eine Aufgabe, weiß Fricke. Zum anderen hat der Transport eine Überbreite. „Die Polizei muss deshalb für uns die Straßen beim Transport komplett sperren“, erzählt er. „Wir haben eine Fahrzeit von 15 Minuten eingeplant.“

Doch etwa bis Mitternacht wird es wohl noch gedauert haben, bis das Häuschen dann endgültig an seinem neuen Platz nahe Wierthe steht. „Das Gebäude soll wieder zu Wohnzwecken genutzt werden“, erzählt Fricke: „Die Umsetzung des Hauses hat ungefähr 2500 Euro gekostet.“



Die ausgezeichneten Sportler der Gemeinde Vechelde gestern beim Gruppenbild am Bürgerzentrum.

Foto: Henrik Bode

## Im Turnen und Badminton ist Vechelde eine Hochburg

Gemeinde zeichnete gestern in einer Feierstunde die erfolgreichsten Sportler des vergangenen Jahres aus

**VECHELDE.** Eine Auszeichnung für die besten Sportler der Gemeinde Vechelde: Für ihre Erfolge im vergangenen Jahr hat Bürgermeister Hartmut Marotz gestern die Aktiven im Vechelder Bürgerzentrum geehrt – die ausgezeichneten Sportler im Einzelnen:

► **Badminton:** Carmen Fender (Bezirksmeisterin im Mädcheneinzel), Katrin Engelkes (erster Platz beim niedersächsischen A-Ranglistenturnier im Dameneinzel), Nina Reichstein (Bezirksmeisterin im Damendoppel), Julia Hofstetter (Bezirksmeisterin im Mädchendoppel), Kristin Steinmann (erster Platz im niedersächsischen A-Ranglistenturnier im gemischten Doppel), Patrick Hofstetter (Bezirksmeister im Herreneinzel), Florian Müller (Bezirksmeister im Herrendoppel), Niklas Will (Bezirksmeister im gemischten Dop-

pel), Simon Juras (Bezirksmeister im gemischten Doppel) und Björn Wirthmann (Dritter bei den Landesmeisterschaften im gemischten Doppel).

► **Leichtathletik:** Lisa-Marie Müller (Bezirksmeisterin im 800-Meter-Lauf, im 1500-Meter-Lauf, im 3000-Meter-Lauf, im 5000-Meter-Lauf und im 10-Kilometer-Lauf).

► **Reitsport:** Marie Charlotte Cramer (31. Platz bei den Deutschen Jugend-Islandpferdemeisterschaften im Vieregang).

► **Schießsport:** Anni Schuer (Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft der Senioren im Luftgewehr), Irma Heineke (Zweite bei den Landesmeisterschaften der Senioren im Kleinkaliber), Rebecca Deutsch (Siegerin beim Bundesvergleichsschießen des Kyffhäuserbundes mit der Luftpistole), Simon Deutsch (Siegerin beim Bundesver-

gleichsschießen des Kyffhäuserbundes im Luftgewehr), Mädchenmannschaft der Kyffhäuser-Kameradschaft Sierße mit Sarah Borchert, Rebecca Deutsch, Mandy Vogt (Siegerin beim Bundesvergleichsschießen des Kyffhäuserbundes im Luftgewehr), Jungenmannschaft der Kyffhäuser-Kameradschaft Sierße mit Madeline Hoffmann, Simon Deutsch, Alexander Schulte (Sieger beim Bundesvergleichsschießen des Kyffhäuserbundes mit der Luftpistole).

► **Sportabzeichen:** Jürgen Künanz (15 Wiederholungen), Bernd Metzling (15), Roland Müller (15), Ingrid Brand (25), Dieter Beier (25), Otto Klie (25), Monika Pech (30), Andreas Fricke-Heyne (30), Hans-Georg Grobe (30), Helga Schade (35) und Herbert Breite (35).

► **Turnen:** Gina Hartmann (Landesmeisterin im Bodenturnen),

Bastian Klinge (Bezirksmeister im Mehrkampf und an den Ringen), Berkay San (Bezirksmeister im Mehrkampf, Bodenturnen und am Barren), Maurice Lötel (Bezirksmeister im Sprung), Max Wittenberg-Voges (Aktiver Turner im Bundeskader, Vierter bei den deutschen Meisterschaften), Markus Sickmüller (Deutscher Meister im Doppeltrampolin und im Mannschaftstrampolinturnen), Mädchenmannschaft des MTV Vechelde im Geräteturnen mit Miriam Carl, Emma Geppert, Marnie Heine, Julie Peters, Marit Riehl und Hannah Wegener (Bezirksmeister im Mehrkampf), Turnminis-Mannschaft des MTV Vechelde im Geräteturnen mit Niklas Co, Matti Eckhard, Lars Hauckenrees, Elias-Joschua Heyne, Malte Kassebaum, Niklas Keune und Gerrit Reimann (Bezirksmeister im Mehrkampf).

## Gymnasiasten stellen Theaterspiel und Literatur vor

Konsumgesellschaft und Gewalt sind heute Thema im Darstellenden Spiel der Schüler – Nächste Woche präsentieren Kinder ihre Texte



Charlotte Slachciak.

Foto: Archiv

**VECHELDE.** Theaterspiel und Literatur – das präsentieren die Vechelder Gymnasiasten der Öffentlichkeit.

► Die Kurse Darstellendes Spiel des 11. Jahrgangs stellen heute selbst konzipierte Szenen vor: Sie verstehen die Veranstaltung als eine Werkstattshow, die einen Einblick in ihre Arbeit bietet. Der Kursus von Stefanie Olasz wird eine szenische Collage zum Thema Konsumgesell-

schaft zeigen, zu der der Musikkursus von Andrea Laatsch einen musikalischen Rahmen gestaltet. Klaus Nührigs Gruppe spielt thematisch unterschiedliche szenische Grotesken. Der Kursus von Kristina Marotz setzt sich in einer Szenencollage mit den Formen von Gewalt und möglichen Folgen auseinander.

Die Veranstaltung am heutigen Dienstag im Forum des Gymnasi-

ums beginnt um 19.30 Uhr.

► „Geheimnisvolle Geschichten ...musikalisch umrahmt“: Unter diesem Motto gestalten die Gymnasiasten am Dienstag, 7. Juni, einen literarisch-musikalischen Abend. Zehn Schüler der Arbeitsgemeinschaft „Kreatives Schreiben“ der Klassen fünf bis acht unter Nührigs Leitung stellen selbst verfasste Texte vor – darunter die Fünftklässlerin Charlot-

te Slachciak, die von der „Stiftung Lesen“ ausgezeichnet wurde. Die Musik steuern Solisten und Ensembles unter der Leitung von Christine Schrader bei. Der Eintritt zum rund zweistündigen Programm ist frei. Um Spenden für die Japanhilfe und zum Teil für die Fachgruppe Musik wird gebeten.

Die Veranstaltung am Dienstag, 7. Juni, im Forum beginnt um 19 Uhr.